

Gratulation den Altersjubilaren

Oktober

Laihartinger Theresia
83 Jahre am 1.10.

Knaubert Anna
79 Jahre am 2.10.

Edinger Simon
93 Jahre am 3.10.

Zott Peter
78 Jahre am 5.10.

Präauer Jakob
88 Jahre am 6.10.

Edinger Hubert
70 Jahre am 07.10.

Feyersinger Anna Magdalena
70 Jahre am 07.10.

Haidacher Renate
74 Jahre am 7.10.

Artmayer Nothburga
75 Jahre am 7.10.

Feyersinger Katharina
83 Jahre am 7.10.

Lintner Leonhard
85 Jahre am 9.10.

Achorner Alois
74 Jahre am 10.10.

Niederacher Sebastian
81 Jahre am 10.10

Zott Georg
74 Jahre am 11.10.

Zerobin Theresia
85 Jahre am 11.10.

Bürgler Stefan
73 Jahre am 12.10.

Schernthanner Johann
77 Jahre am 14.10

Gratz Marianne
83 Jahre am 14.10.

Wurzrainer Katharina
74 Jahre am 15.10.

Koch Gottfried
90 Jahre am 15.10.

Obwaller Maria Luise
79 Jahre am 16.10.

Schernthanner Berta
75 Jahre am 16.10.

Horngacher Alois
85 Jahre am 16.10.

Mayr Margareta
86 Jahre am 16.10.



Jhg. 32

Oktober

Söller akzente

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen



Standesgemäße Gratulation der Schattseit-Jaga für ihren väterlichen Freund und Jagdkameraden Sepp Exenberger zum 100. Geburtstag.

Mit zahlreichen Beiträgen blickt die Redaktion auf vielfältige "Akzente" zurück, die den September-Monat auf Gemeinde- und Vereinsebene geprägt haben. Die Schwerpunkte bildeten dabei die vom Kameradschaftsbund organisierte Brandstadlmesse, die hochkarätigen Auftritte von Künstlern anlässlich der Sommerkonzerte sowie das eindrucksvolle Programm zum 90jährigen Bestandsjubiläum des Bienenzuchtvereines Söll.

Mit der Oktober-Ausgabe wird das 4. Quartal des bewegten Jahres 2022 eröffnet. Trotz krisenreicher Zeit, die ob der globalen Bedrohungen auch das regionale Geschehen beeinflusst, gibt es allerlei Anlass zur Dankbarkeit: Das traditionelle Erntedankfest bietet uns die Gelegenheit, mit reger Teilnahme und Unterstützung Dankbarkeit u. Gemeinschaftsinn zum Ausdruck zu bringen. Akzente wünscht der Leserschaft einen schönen und guten Herbst.

Die Freiwillige Feuerwehr Söll lädt alle Söllerinnen und Söller zur
Weihe des neuen Rüstlöschfahrzeuges (RLF)
am **Sonntag, 23. Oktober 2022** am Söller Dorfplatz
im Anschluss an die Heilige Messe ein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme
bei der Einweihung unseres neuen Einsatzfahrzeuges.



Freiwillige Feuerwehr Söll

TAUFTERMINE

Samstag	01. Okt.	14.00
Sonntag	16. Okt.	11.00
Sonntag	30. Okt.	11.00
Sonntag	13. Nov.	11.00
Samstag	26. Nov.	14.00
Sonntag	04. Dez.	11.00
Samstag	17. Dez.	14.00

TERMINE

Sonntag, 02.10.2022
10.00 Uhr **ERNTEDANK Wortgottesdienst** am Festplatz, **Prozession** zur Kirche, dort **Eucharistiefeier** und anschl. **Pfarrfest** rund um das Pfarrzentrum mit **Maibaumversteigerung** zugunsten der Orgelrenovierung

Samstag, 08. Okt.2022
17.00 Uhr Pfarrkirche Scheffau
Gedenkfeier für alle Eltern, die ein Kind verloren haben mit Past.ass. Claudia Turner

Sonntag, 16. Okt.2022
10.00 Uhr **Gottesdienst für Jubelpaare**

Mittwoch, 19. Okt.2022
14.00 Uhr **Gottesdienst für Geburtstagskinder ab 75** mit anschl. Kaffee im PZ

Samstag, 22. Okt. 2022
19.00 Uhr Vorabendmesse als **Dankmesse der Almbauern und Alminger**; musik. Gestaltung: Bläsergruppe der BMK

Sonntag, 23. Okt. - 10.00 Uhr
Weltmissionssonntag

Samstag, 29. Okt. 2022
14.00 Uhr **Hubertusmesse bei der Lengaukapelle**; musikalische Gestaltung: das Hornensemble der BMK Söll
Bei Schlechtwetter findet die Hubertusmesse im Rahmen der Vorabendmesse um 19.00 Uhr in der Kirche

Liebe Pfarrgemeinde und Mitchristen!

Der Oktober wird als Erntedankmonat bezeichnet, weil um diese Zeit der Großteil der Ernte „eingefahren“ ist. Das gute Gelingen ist nicht selbstverständlich und manches gelingt auch bei bestem Willen. Vieles aber dürfen wir ernten und wir verstehen das als Geschenk und Segen Gottes.

- Beim **Erntedankfest** danken wir für die geglückte Ernte und für die Früchte der Erde, den schönen Sommer und auch für die materiellen Güter.
- Am **16. Oktober** danken die **Jubelpaare** für die Menschen, die sie begleiten, für Gesundheit und viele gemeinsame Jahre.
- Am **Weltmissionssonntag** danken wir für unsere weltweite Gemeinschaft und zeigen das, indem wir Hilfe leisten.
- Am **Staatsfeiertag** danken wir für den Frieden und den Wohlstand in unserem Land.
- Zu **Allerheiligen/Allerseelen** schließlich gedenken wir der Verstorbenen und danken für ihr Leben.

Wir danken allen, die sich das Jahr über für ein lebendiges Pfarrgeschehen einsetzen und so Dinge ermöglichen, die sonst einfach nicht geschehen würden. Es ist leichter, den Weg in die Zukunft gemeinsam zu gehen. Wir laden herzlich dazu ein, die Gottesdienste und Veranstaltungen der Pfarre zu besuchen.

©Werner Reidinger für die Pfarre Söll



Für verstorbene Kinder beten wir am Samstag, den 8.10. um 17 Uhr in der Pfarrkirche Scheffau.

- Im **Rosenkranzmonat** danken wir der Gottesmutter Maria für ihre Sorge und dass sie unsere Sorgen vor Gott trägt. Wir beten in unserer Kirche regelmäßig den Rosenkranz: um 19 Uhr am Montag für den Frieden in Europa und auf der ganzen Welt sowie am Donnerstag ebenfalls um 19 Uhr.
- **An jedem Sonntag** feiern wir **Eucharistie**, das heißt **Dankfeier** in Gemeinschaft mit Christus und seinen „Followern“.

OKTOBERROSENKLANZ

jeweils um 15.00 Uhr

Donnerstag, 06. Okt. **Blaikenkapelle**
Donnerstag, 13. Okt. **Faistenkapelle**
Donnerstag, 20. Okt. **Erlachkapelle**

Vergelt's Gott
Augustsammlung: € 856,40

PFARRKANZLEI ☎ 05333 - 5308

Geöffnet **Montag - Freitag** von 08.00 -12.00 Uhr

ALLERHEILIGEN

10.00 Uhr Festgottesdienst
13.30 Uhr Seelenrosenkranz, Totengedenken und Gräbersegnung

ALLERSEELEN

10.00 Uhr Gottesdienst für alle Verstorbenen mit anschl. Gräbersegnung
19.30 Uhr Allerseelenkonzert der BMK Söll in der Pfarrkirche Söll

VORSCHAU



Liebe Söllerinnen und Söller

Die aktuelle weltpolitische Lage – insbesondere der Angriff auf die Ukraine, aber auch die Auswirkungen der Corona-Pandemie zeigen uns wie verletzlich eine an die jederzeitige Verfügbarkeit gewohnte Wohlstandsgesellschaft ist.



Die Auswirkungen von Teuerungen und Energieknappheit verlangen von unserem Sozialstaat große Anstrengungen, und die persönlichen Auswirkungen werden wir mit Bestimmtheit in unserem persönlichen Umfeld spüren. Und so macht es sich bestimmt bezahlt, sich mit sparsamen Energieeinsatz und alternativen Heizsystemen auseinanderzusetzen.

In der Gemeinde Söll hat man schon in der Vergangenheit auf die ortseigene Fernwärmeversorgung, und der Installation von Photovoltaikanlagen gesetzt. Dieser Weg wird konsequent weiterverfolgt, so stellt die schrittweise Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED sowie das Anbringen einer nachträglichen Wärmedämmung bei gemeindeeigenen Gebäuden neben energiesparenden Maßnahmen die vordringlichsten Handlungen dar.

Probleme bei Sammlung Bio Abfälle

Ein großes Ärgernis stellt die unsachgemäße Entsorgung von Restmüll in die Bioabfalltonnen dar. Überwiegend tritt diese Unart bei den privaten Sammlungen auf. Da nicht verrottbarer Müll ein großes Problem im weiteren Aufarbeitungsprozess verursacht, ersuche ich eindringlich um die sorgsame Trennung des anfallenden Mülls. Sollte die Einhaltung weiterhin missachtet werden, kann gegebenenfalls die Abholung auch verweigert werden. Um eine Verbesserung des Komforts und des Erscheinungsbildes bei den Sammelstellen zu erreichen, werden in der nächsten Zeit seitens der Gemeinde einheitliche Sammelbehälter, welche mit einem Schließmechanismus ausgestattet sind, verteilt.

Große Hoffnungen sehe ich aber auch in der Entwicklung eines Energieleitplan für die gesamte Region „Söllland“.

Dieser Plan sieht neben der Erhebung der aktuellen Energieversorgung aller Gebäude, insbesondere auch die die Versorgungsmöglichkeit mit erneuerbaren Energiequellen vor.

Aus dieser Datengrundlage werden dann Umsetzungsvarianten abgeleitet. Die Rahmenbedingungen dazu werden derzeit mit den Nachbargemeinden besprochen, um einen baldigen Projektstart zu ermöglichen.

In diesem Zusammenhang darf ich abschließend erwähnen, dass ebenfalls auf planungsverbandsebene, Gespräche zur Adaptierung des öffentlichen Linienverkehrs stattfinden, um auch hier eine Situationsverbesserung zu erreichen.

Begutachtung Familienfreundliche Gemeinde, Wiederaufnahme der Erwachsenen Schule

Nachdem zwischenzeitlich das Projekt „familienfreundliche Gemeinde“ begutachtet wurde, können wir uns voller Zuversicht auf eine Verlängerung dieser Auszeichnung vorbereiten. Diese Maßnahme wird voraussichtlich im Frühjahr 2023 gestartet werden.

Ebenfalls mit viel Engagement wird die „Erwachsenenschule“ wieder zu neuem Leben erweckt. Ein ambitioniertes Team um die Hauptverantwortliche, Melanie Treichl plant bereits eifrig an der Umsetzung.



„Tag der Gemeinde“ am 26. Oktober

Wie bereits in der letzten Ausgabe der „Akzente“ angekündigt, findet am 26. Oktober ein „Tag der Gemeinde“ statt. Neben der Besichtigung der **Verbauungsmaßnahmen am Stampfangerbach**, wird die **Wasserversorgung der Gemeinde Söll** sowie das ausgeklügelte System des **Bade- und Beschneigungssees am „Ahornsee“** vorgestellt – der gemeinsame Abschluss erfolgt dann mit einer kleinen Jause am Ahornsee. Bei guter Witterung wird die Veranstaltung um 9:00 Uhr (Treffpunkt: Parkplatz Stampfangerkapelle) starten, und soll gegen Mittag enden. Eine detaillierte Information wird noch erfolgen!

Somit darf ich Euch allen alles Gute und einen schönen Herbst wünschen!

Euer Bürgermeister, Wolfgang Knabl

Söll
Musik-Kultur

Der Kulturausschuss Söll lädt herzlich ein zum Konzert
mit der

Köllagoss'n Musi

Dienstag - 25.Okt.2022

Beginn: 20.00 Uhr

Einlass: 19.30 Uhr

Mehr auf Seite 21

Gratulation den Altersjubilaren

Niederacher Margaretha
82 Jahre am 18.10.

Mühlbacher Johann
80 Jahre am 18.10.

Kaufmann Josef
71 Jahre am 19.10.

Lanner Alois
72 Jahre am 19.10.

Embacher Maria
82 Jahre am 20.10.

Niederacher Peter
84 Jahre am 21.10.

Embacher Franz
82 Jahre am 21.10.

MR Dr. Auer Klaus
70 Jahre am 22.10.

Pointner Aloisia
75 Jahre am 25.10.

Ausserbichler Helga
76 Jahre am 25.10.

Vötter Erna
71 Jahre am 27.10.

Exenberger Johann
74 Jahre am 28.10.

Ortner Josef
86 Jahre am 29.10.

Egger Elisabeth
73 Jahre am 30.10.

Angaben ohne Gewähr

Feuerwehrmänner retten Jugendlichen aus See



Nach einem mehrstündigen Sucheinsatz konnte durch den beherzten Einsatz zweier junger Feuerwehrekameraden ein vermisster Jugendlicher im letzten Moment vor dem Ertrinken gerettet werden. Im Bild vlnr. Marco und Alexander Zott mit FF-Kdt.Stellv. Bernhard Sallegger am Schauplatz des dramatischen Geschehens. Foto©Martin Hörl_FF Söll

In den frühen Morgenstunden des 26. August wurde die Freiwillige Feuerwehr Söll durch die Polizei zu einem Sucheinsatz im Bereich des Sölller Moorsee alarmiert.

Die Mannschaft suchte das Einsatzgebiet zuerst mittels mehrerer Wärmebildkamera sowie mit der Drohne des Bezirks Kufstein ab. Gegen 05:20 Uhr konnten die Feuerwehrmänner Alexander und Marco Zott eine Person im Moorsee erkennen, welche wild fuchtelnd versuchte über Wasser zu bleiben. Die beiden Cousins zögerten keinen Moment

und sprangen in den See, retteten den Vermissten und brachten ihn ans Ufer. Hier warteten bereits weitere Kameraden, welche den Abgängigen bis zum Eintreffen der alarmierten Rettung versorgten.

Der Einsatzleiter der Feuerwehr Söll, Kommandant-Stv. Bernhard Sallegger, zeigte sich beeindruckt vom Einsatz seiner jungen Kameraden, die das in Übungen und Ausbildung erlernte perfekt im Einsatz umgesetzt haben und somit ein Menschenleben gerettet haben.

Impressum

Sölller Akzente

Redaktion/Satz/Layout



Dorfchronik/ES Söll

© Jakob Zott Hauning 7

Druckkosten/Porto/Versand:

Gemeinde Söll

Druck2000 Prokop GmbH
Wörgl Tel. 05332/ 70000-0

Kontaktadresse:

05333 / 43336

E-mail: j.zott@tsn.at

Redaktionsschluss für
November 2022
12. Okt 2022

Wasser zu erleben ist für die Sölller Kindergartenkinder jetzt noch einfacher.

Ob bei einer Wanderung oder beim Spielen im Freien – die neuen ökologischen Trinkflaschen des Tourismusverbandes Wilder Kaiser sind



ab sofort täglicher Begleiter der Kinder. Die CO² neutrale Flasche unterstützt Klimaschutzprojekte auf der ganzen Welt und ist zudem aus nachhaltigem GREEN PE produziert. Noch dazu sparen wir jede Menge Plastik von Einwegflaschen. So übernehmen wir gemeinsam und Schluck für Schluck noch mehr Verantwortung für die Natur.

Darüber hinaus wird dem Kindergartenpersonal der Wilder Kaiser Rucksack kostenlos zur Verfügung gestellt, sodass die BetreuerInnen und Kinder noch flexibler in der Gestaltung ihrer gemeinsamen Abenteuer sind. Foto: ©Tourismusverband.Wilder.Kaiser_Kindergarten Söll



Sonntag - 4.Sept.2022
Gipfelmesse auf dem Brandstadl
 Gebet um den Frieden - Gedenken für die Gefallenen und verstorbenen Mitglieder der Vereine



Mit großer Beteiligung unterstrichen Alt und Jung ihre innige Verbundenheit zur traditionellen Brandstadlmesse, die bei traumhaftem Wetter am 4. September stattgefunden hat. Nach dem musikalischen Willkommensgruß von Weisenbläsern verlieh Obm. Josef Hörnl namens des Kameradschaftsbundes seiner Freude Ausdruck, dass so viele der

Einladung zur Gipfelmesse gefolgt sind und dass neben Kameradschaftsbund als Veranstalter viele Vereine stattliche Formationen gestellt haben u. a. die Freiwillige Feuerwehr, der Trachtenverein, die Bergwacht, die Landjugend, die Schützenkompanie sowie Bürgermeister Ing. Wolfgang Knabl seitens der Gemeinde und die Bundesmusikkapelle Söll, die wie

immer für eine würdevolle Gestaltung der Gipfelmesse verantwortlich zeichnete. Pfarrer Adam Zasada hatte für Lesung und Fürbitten mit dem Thema Frieden ein besonders aktuelles Motto vorangestellt und ein Gedenken den gefallenen Kameraden sowie verstorbenen Mitgliedern der Vereine gewidmet. Besonders gefreut hat sich der Kameradschafts-

bund über die Anwesenheit von Sepp Exenberger, dem einzig noch lebenden Ehrenmitglied und Weltkriegsteilnehmer. In bewundernswerter Frische konnte er am 11. Sept. seinen 100. Geburtstag feiern. Mit perfekt gelungener Salve entbot die Schützenkompanie der schönen Liturgie die in Tirol gehandhabte Reverenz für ein Ehrengedenken.



Vorstellungs-Veranstaltung zur "Digitalen Kirchenführung"

Das KBW Söll lädt herzlich ein!

Am **Freitag, 28. Oktober 2022** wird um 19:45 Uhr nach dem Abendgottesdienst unsere neu gestaltete "Digitale Kirchenführung" vorgestellt und erläutert. Unsere langjährige Mesnerin Kathi Wurzer schöpft aus ihrem Fundus an historischen Fotos und ihrem umfangreichen historischen Wissen und erzählt Interessantes über Kirche, Pfarre und Dorfgemeinschaft. Zahlreiche hochauflösende Innen- und Außen- aufnahmen der Kirche sowie Drohnenbilder und Videos bringen die Zuseher an Orte, an die man nur selten gelangt.

Historische Fakten, die Geschichte der Kirche, Details zur barocken Kunst und deren Bedeutung im christlichen Glauben werden durch so manche Anekdote zum Schmunzeln bereichert.

Wir laden Sie auf eine spannende Rundreise ein, bereits Bekanntes mit neuen Augen zu betrachten – denn selbst wer oft die Pfarrkirche Söll besucht hat, wird gemeinsam mit Kathi Wurzer noch viele unbekannte und neue Details entdecken können.



Die neue Kurzfilmreihe ist Teil einer digitalen online Kircheführung, die sowohl für die heimische Bevölkerung als auch für unsere Gäste ab der Präsentation im Internet verfügbar sein wird. Hierzu wird es 14 Stationen geben, an denen je ein Kurzfilm einlädt, die Fresken von Christoph Anton Mayr, die Kunstwerke, Altäre, den Innenraum der Kirche als auch deren unmittelbare Umgebung zu entdecken.

Über QR-Codes in der Kirche und eine Broschüre wird der Zugang zur Kirchenführung für jedes Mobiltelefon oder Tablet mit Internetanbindung direkt vor Ort möglich sein.

Wer die Kirchenführung auch ohne technische Hilfsmittel betrachten möchte, ist herzlich zur Präsentation am **28.10. 2022** um 19:45 in der Pfarrkirche eingeladen, bei der einige der Kurzfilme vorgeführt werden. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Klavier- und Orgelmusik.

Eintritt frei - wir bitten um eine **freiwillige Spende** zu Gunsten der anstehenden **Orgelrenovierung**



Katholisches
Bildungswerk

BIOMÜLLSAMMLUNG Oktober

Sa	1
So	2
KW 40	Mo 3
Di	4 Restmüll + Speisereste
Mi	5
Do	6
Fr	7
Sa	8
So	9
KW 41	Mo 10
Di	11 Restmüll + Speisereste
Mi	12
Do	13
Fr	14
Sa	15
So	16
KW 42	Mo 17
Di	18 Restmüll + Speisereste
Mi	19
Do	20
Fr	21
Sa	22
So	23
KW 43	Mo 24
Di	25 Restmüll + Speisereste
Mi	26 Nationalfeiertag
Do	27
Fr	28
Sa	29
So	30
Mo	31 Restmüll

Alles Gute zum 85. Geburtstag



Zum ehrenvollen Geburtstag haben sich Pfarrer Adam Zasada und Bgm. Wolfgang Knabl eingefunden, um die Glückwünsche von Gemeinde und Pfarre zu überbringen.

Aufgewachsen im Kreise der Auhäuslfamilie mit 11 Kindern gehörte Bescheidenheit, Zusammenhalt u. Mitpacken zum Alltag dazu wie die Mit- hilfe auf Nachbarhöfen, um zum Einkommen der großen

Familie beizutragen. Derlei zählte auch im beruflichen Le- ben als Lebensprinzip des Al- tersjubilars: Nach den Jahren als Holzknecht, wo er mit sei- ner "Partie" weit über die Ge- meindegrenzen hinaus gutes

Geld verdient hat, um eine Fa- milie ernähren zu können und 1962 ein Eigenheim zu schaf- fen, in dem 4 Kinder ein gutes Zuhause fanden und zahlrei- che Gäste die Gastlichkeit sei- ner Gattin Maria schätzten. Nachdem er ins Baugewerbe gewechselt hat, ergab sich die langjährige Tätigkeit als ge- fragter Schilehrer bei der örtli- chen Schischule und ehren- amtliches Wirken ua. als Mit- glied der Bergwacht seit 1959 sowie beim WSV, PV u. Senio- renbund. Nebst sportlichen Ambitionen zählte aber vor al- lem die Jagd zu seinen Vorlie- ben, die er ausgerechnet um seinen Geburtstag herum mit dem Abschuss eines Prachthir- schen krönen konnte. Den vielen Gratulanten schließen sich auch die Akzente mit den besten Wünschen an.



Virtuoser Orgel- u. Trompetenklang von Johannes Berger & Guido Seegers



Die diesjährigen Sommerkonzerte erlebten dank der gelungenen Auswahl an hochkarätiger Künstlerschaft und Programmen zahlreiche Höhepunkte, die von großer Akzeptanz aufgewertet und durch verdienten Beifall honoriert worden waren.

So gefiel am 17. Juli das Innsbrucker Holzbläserensemble (mit Gabi Amon), am 24. Juli das "Orgelabenteuer" mit Hermann Mitterer (Trompete) und Werner Reidinger (Orgel), am 31. Juli Manfred Zott u. Studienfreunden mit einem Festkonzert, "Himmliche Geigen" und Edith Ma laun an der Orgel am 7. Aug., sowie am 14. August zum folgenden Marienfeiertag ein virtuoses "Ave Maria" durch Mili Poplete (Gesang) und an der Orgel begleitet von Werner Reidinger, der für die gesamte Sommerkonzertreihe bravourös Regie geführt hat.

Ein beeindruckendes Konzerterlebnis bescherten am 21. August zwei großartige Meister von Orgel und Trompete: Johannes Berger und Guido Seegers. Sie überzeugten mit erlesenem Programm, dass die Pfarrkirche Söll ein absolut empfehlenswertes "Haus voll Glorie" für Akustik und Klangfülle ist, wo musische Meister wie Johannes Berger auf der Orgel und Guido Seegers auf der Trompete im Duett zu brillieren wissen.

Für ein großartiges Highlight sorgten am 21. Aug. zwei bekannte Größen: Johannes Berger - beheimatet im benachbarten Oberaudorf - und bei den besten Orgellehrern in Ausbildung gewesen ist er nach großen Auftritten Kustos und Organist an der Heldenorgel in Kufstein.



Sein Orgelspiel ist nicht nur die Perfektion im Intonieren und Können, sondern auch von beherzter Behändigkeit, die selbst große Werke von bekannten Meistern im Vortrag zu toppen weiß.

Guido Seegers komplettierte das Konzert mit virtuosem Trompetenspiel. In Brüssel und Lüttich ausgebildet und mit vielen Preisen bedacht spielt er seit Jahren in der "Meisterliga" des int. Bläsergenres und erntete zusammen mit Berger darob wohlverdient standing ovations.

Wie immer wurde von Tassilo Baumer das Konzerterlebnis durch eine professionelle Videotechnik perfekt gemacht.



Ärztlicher Notdienst

Oktober 2022

1. Okt. 2022

Dr. Steinwender Lorenz
Tel. 05358 - 2738

2. Okt. 2022

Dr. Muigg Markus
Tel. 05358 - 4066

08. / 09. Okt. 2022

Dr. Bado Alexandra
Dr. Ascher Tanja
Tel. 05333 - 5205

15. / 16. Okt. 2022

Dr. Muigg Markus
Tel. 05358 - 4066

22. / 23. Okt. 2022

Dr. Kranebitter Barbara
Tel. 05358 - 2228

26. Okt. 2022

Dr. Steinwender Lorenz
Tel. 05358 - 2738

29. / 30. Okt. 2022

Dr. Muigg Markus
Tel. 05358 - 4066

Notordination
***10.00 - 12.00**

Angaben ohne Gewähr !



SALVEN · APOTHEKE

ÖFFNUNGSZEITEN

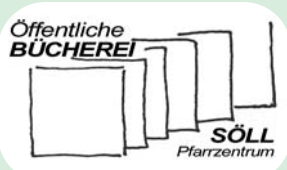
Montag - Samstag
8:30 bis 12:30 Uhr

Montag - Freitag
14:30 - 18:30 Uhr

Zusätzlich haben wir bei **Bereitschaftsdienst von Dr. Ascher / Dr. Bado** während der **Notordinationszeiten** Samstag/Sonntag am **8. / 9. Okt. 2022** geöffnet

Aktuelle Dienstbereitschaft finden Sie unter www.salven-apotheke.at

Ihr Team Salven-Apotheke



Tel. 05333 5308-12

www.soell.bvoe.at

E-mail: soell@bibliotheken.at

Auch im Oktober gibt es wieder verschiedene neue Bücher für Erwachsene und Kinder!

Außerdem findet ihr bei uns viele Gesellschafts- und Lernspiele geeignet bereits ab 2 ½ Jahren.

Genauere Informationen findet Ihr jeden Monat neu auf unserer Website www.soell.bvoe.at.

Am Mittwoch, 26.10.2022 ist wegen des Feiertages kein Büchereibetrieb!

Herzlichen Glückwunsch zum 85. Geburtstag



Im Bild: Das Ehepaar Hans und Lydia Lintner im Ehrensapier von Pfarrer Adam Zasada und Bgm. Wolfgang Knabl, die sich zum Ehrentag eingefunden haben, um die Glückwünsche der Gemeinde und Pfarre zu überbringen und mit den obligatorischen Ehrengeschenken aufzuwarten.

Nach herzlichem Empfang wurden die prominenten Gratulanten zum gemütlichen Brunch gebeten, bei dem Hans und Lydia ein wenig ihren Lebensweg skizzierten, auf dem es neben dem runden Geburtstag weitere Jubiläen zu feiern gibt: Das Ehepaar vorerst

weiteren Anlass zum Feiern wahrnimmt. Während in jüngeren Jahren noch das Reisen "juckte", zählt für Frau Lydia Lintner heute das "Gartel'n" zur Lieblingsbeschäftigung. Akzente wünscht vorweg alles Gute samt Gesundheit und Wohlergehen!

wohnhaft in Kufstein/Zell feiert heuer nämlich auch "30 Jahre" in Söll daheim, nachdem es über Bekannte einen Baugrund in Mühlleiten erfragt hatte und darauf ein hübsches Eigenheim errichtete. Damit setzten sie nach 30 Jahren beruflicher Tätigkeit in Bayern auch den Beginn für einen wohlverdienten Ruhestand u. glücklichen Lebensabend in Söll. Die Krönung folgt heuer noch mit der Diamantenen Hochzeit (60Jahre), wo das Ehepaar Lintner im Kreise von Familie, Verwandt- und Bekanntschaft einen



Nach der coronabedingten, zweijährigen Pause laden die Söller Sportschützen alle Söller **Vereine** und **Hobymannschaften** wieder zum Scheibenschießen herzlich ein.

Do.	3. November 2022	18.00 bis 23.00 Uhr
Fr.	4. November 2022	17.00 bis 23.00 Uhr
Sa.	5. November 2022	16.00 bis 19.30 Uhr Schießende

Preisverteilung:

Sa. 5. November 2022 20.30 Uhr im Schützenheim

» Beliebig viele Mannschaften pro Verein | vier Schütz:innen pro Mannschaft, Konstellation ist vor Schießbeginn zu melden. | **Schießmodus:** stehend aufgelegt – Senior:innen ab 80 Jahren schießen sitzend aufgelegt. | Aktive Sportschütz:innen sind nicht startberechtigt. | Das beste Ergebnis je Schütz:in und die drei Besten pro Mannschaft fließen in die Wertung ein. | Aus organisatorischen Gründen ist eine **Anmeldung bis 31. Oktober 2022** erwünscht. «

Nenngeld:

40,- € je Mannschaft
(2 Serien + 20 Probeschüsse)

Nachkauf:

max. 3 Serien – 4,- € pro Serie
Probeschüsse 20 Schuss – 4,- €

Die Siegermannschaft erhält einen

Wanderpreis.

Auf rege Teilnahme freuen sich die Söller Sportschützen,
OSMin Sonja Embacher

www.soellersportschuetzen.at

Für alle teilnehmenden
Schütz:innen gibt es
Sachpreise!



Hoch hinaus beim Bewohnerausflug des Sozialzentrums Wilder Kaiser



Die Hohe Salve war das Ziel des ersten gemeinsamen Ausflugs der BewohnerInnen des Pflegeheims und Betreuten Wohnens Scheffau.

Bei herrlichem Wetter wurde die Gruppe mit insgesamt 32 Personen mit Bussen von Taxi Gatt nach Söll gefahren. Die Geschäftsführung der Bergbahn zeigte sich sehr großzügig und stellte die Liftkarten für alle kostenlos zur Verfügung. Nach der Gondelfahrt zum Gipfel der Hohen Salve

luden die Gastwirte des Bergrestaurants, Familie Ager, auf Kaffee und Kuchen (oder Eisbecher) in die „Rundum Stube“ ein.

Viele der Teilnehmer waren schon seit Jahren nicht mehr auf der „Salve“, für manche war es sogar eine Premiere.

Dementsprechend groß war die Begeisterung über die sich drehende Restaurantplattform, die einen phänomenalen Ausblick auf die umliegende Landschaft bot.

die BewohnerInnen unseres Sozialzentrums gemacht haben! ©Fotos: Pflegeheim Scheffau

Ein herzlicher Dank an alle, die diesen Ausflug zu einem wunderschönen Erlebnis für



HERBSTTAGE

12.10. - 05.11.2022

WILD AUF WILD 4 GANG-ÜBERRASCHUNGSMENÜ

€ 65,00 inkl. Weinbegleitung & Aperitif

€ 48,00 Menü solo

- Menüreservierung notwendig -

Außerdem erwarten euch während unserer Herbsttage wechselnde Herbst-Schmankerl & wilde Highlights.

ALPENGASTHOF GRUBERHOF . BROMBERG 22 . 6306 SÖLL
05333-5104 . WWW.GRUBERHOF.AT

Stattliche Gratulantenschar für den "Sepp" zum 100. Geburtstag

Von schwerer Operation noch etwas gezeichnet, hat sich Hr. Josef Exenberger wieder soweit erholt, dass die Familie seinem Wunsch mit Freuden entsprochen hat: "Zum 100. Geburtstags ladet's mir alle ein, die mir im Leben viel bedeutet und mich auf meinem Lebensweg ein Stück weit begleitet haben" Am Sonntag, dem 11.09. stand Sepp dann einer großen Gratulantenschar gegenüber, die mit herzlichen Glückwünschen, Ehrengeschenken, Musik und Gedichten zum bedeutsamen Ehrentag angetreten ist. Neben der Familie hat sich der Kameradschaftsbund eingefunden, um ihrem langjährigen Ehrenmitglied und als einzig noch lebenden Weltkriegsteilnehmer in schneidiger Formation zu gratulieren. Auch die Festbläser der BMK haben mit zahlreichen Weisen musikalisch zum 100er aufgewartet. Unter den zahlreichen Gratulanten (Bild unten) auch Pfarrer Goßner und Pastoralassistentin Anni Laireiter, mit denen sich Sepp ob des langjährigen Bestandes immer sehr verbunden weiß.



Namens der Gemeinde und Pfarre haben sich Bgm. Wolfgang Knabl und Mag. Adam Zasada bei der Feierstunde zu Oberhausberg eingefunden, um dem "Sepp" zum besonderen Ehrentag zu gratulieren und ihm beste Wünsche für Gesundheit mitzugeben. Im Bild unten: Die Familie schloss sich den Gratulationen an und stellte sich mit ihrem "Tat" zum obligaten Erinnerungsfoto vln. Christian, Gatte Daniel mit Anni, Michel und Marie, die den Großteil der Fotos bereitgestellt hat.



Anlässlich der runden Ehrentages gebührt sich eine kleine Reminiszenz auf das erfüllte Leben des Jubilars, dem man mit Bescheiden- und Zufriedenheit zwei besondere Wesensarten zuschreiben kann: In der Bauernfamilie mit 6 Kindern aufgewachsen hieß es schon zeitig mithelfen und auf die kleineren Geschwister achtzugeben. 1942 wurde er zum Krieg einberufen, in dem er in den ukrainischen Weiten mehrmals dem Tod ins Angesicht gesehen hat, aber glücklich heimgekehrt ist. Mit der Heirat 1948 eröffnete sich dem Sepp eine wechselvolle Zeit: zum einen die Freuden über die anwachsende Familie, über die Begeisterung für die Jagd, über das berufliche Auskommen als gefragter Holzknecht, Mitarbeiter im Sägewerk und Zementfabrik ua. Mit Gattin "Nani" konnte er das seltene Fest einer "Gnadenhochzeit" (70 Jahre) begehen, aber unvergessen auch der frühe Tod von den 2 Söhnen (2001 u.2011). 2019 musste er dann auch seine Frau zu Grabe tragen.



Fotos: ©akzente&marie_adams

Wir wünschen uns eine
Service-Fee
 Ganzjahres- oder Saisonstelle
 mit Inkasso 4, 5 oder 6 Tage
 Ab Anfang Dezember!



Dorf 7 · 6306 Söll
 T. +43 5333-5226 | +43 664 494 5726
 M. info@krummerei.at
 ATU 43933008

die
Krummerei
 RESTAURANT · LOUNGE · CAFE

Zirbenschlafstage

bis 8. Oktober 2022 bei

MAX natürlich & gesund wohnen

RELAX 2000



das »Original« mit Zirbenteller

Unverbindliche Schlafberatung und individuelle ergonomische Anpassung an Ihren Körper ist jederzeit nach telefonischer Vereinbarung möglich:

Heidi Schlemaier (DGKS, Bowen-Therapeutin, Schlafberaterin): 0650 71 71 151

Schulhaus
 1896
 Kaffee · Bar · Küche · take away

**CHRISTBAUM
VERKAUF**
 & GLÜHWEINSTANDL

START 03.12.2022 12:00 UHR



MIA GFREIN INS AUF EICH/ WEITERE INFOS IN DER NOVEMBER AUSGABE



SCHLAF DICH FIT!

Gutschein

im Wert von € 150,-



bei Neukauf von mindestens einem RELAX-Bettsystem mit Matratze und Auflage zur sofortigen Einlösung.

Nur gültig im Aktionszeitraum! – Gilt nicht für bereits getätigte Geschäfte. Keine Barablässe möglich. Kann nicht mit anderen Aktionen, Rabatten und Skontierungen kombiniert werden.

Schlemaier KG, Dorf 111, 6306 Söll, www.schlemaier.at

Handwerk, Architektur, Design & Kunst für kreative Kids von 8 bis 13

Eine Woche lang war Phantasie, Geschick und viel Spaß angesagt: Beim ersten Handwerk- und Architekturworkshop von "Netzwerk Handwerk für Kids" im Sölllandl gestalteten 20 Kinder von 8 bis 13 aus der Region beim Sölller Musikpavillon einen eigenen Handwerksmarkt – von der Planung und dem Bau der individuell gestalteten Stände bis hin zu den ausgestellten

Kids gestalteten einen eigenen Handwerksmarkt! Phantasievoller Handwerk- u. Architekturworkshop



Produkten entstand alles in Kopf- und Handarbeit der kreativen Kids. Unterstützt wurden die jungen Handwerker, Baumeister und Architekten vom Team der Architektur- und Kunstschule bilding Innsbruck (Monika Abendstein, Leon und Alex), von Netzwerk Handwerk (Andrea und Astrid) und von HandwerkerInnen aus dem Söllland (Sigrid Hebesberger, Simone Embacher, Max und Markus Schlemmaier), mit denen die Kinder drechseln, tischlern und zimmern konnten und Keramikobjekte, Sitz- und Liegemöbel, Holzschuhe und vieles mehr gestalteten.



Zum Abschluss wurde das phantasievolle Gesamtkunstwerk Eltern, Geschwistern, Großeltern und Freunden präsentiert und der Markt im Beisein von Bürgermeister Ing. Wolfgang Knabl offiziell eröffnet.

Fotos©NWHW_Albin Ritsch

**NETZ
WERK
HAND
WERK**

Ein herzliches Dankeschön richtet Netzwerk Handwerk an die

- Gemeinde Söll,
- den Bauhof und die
- Bundesmusikkapelle für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.



Mit dem Eröffnungsgottesdienst
am 12. September
starteten wir in das neue
Schuljahr 2022/23

Wir wünschen
uns ALLEN ein
gemeinschaftliches
und erfolgreiches
neues Schuljahr

©VOLKSSCHULE SÖLL

Pedibus ist an der Volksschule Söll erfolgreich gestartet

Ein Pedibus ist eine Gruppe von Kindern, die von einer Aufsichtsperson begleitet gemeinsam zu Fuß zur Schule geht. An ausgeschilderten „Haltestellen“ können sich die jungen Fahrgäste der Gruppe anschließen – vielleicht sind die vom Bauhof für uns aufgestellten Schilder schon im Dorf aufgefallen? Ehrenamtliche SchulwegpolizistInnen machen die Kinder auf neuralgische Punkte entlang der Wegstrecke aufmerksam und trainieren verkehrssicheres Verhalten. Nach vier Wochen sind die Schülerinnen und Schüler in der Lage, ihren Schulweg selbstständig zurückzulegen.

**Dank der ehrenamtlichen Mitarbeit von 16 eingeschulten Erwachsenen ist es möglich, 3 Linien zu führen:
Pirchmoos/Wies, Mühlleiten und Hauning/Gänsleit.**

Am ersten Schultag ist die Aufregung ohnehin groß.
Für eine Pedibus-Gruppe wurde sie noch größer, erhielt sie doch eine Ehrenbegleitung von Bürgermeister Ing. Wolfgang Knabl.

Ein riesengroßes Danke an alle Beteiligten und für die Unterstützung aus dem Gemeindeamt!



Pedibus hat viele Vorteile:

- Morgens mit Freunden treffen
- Selbstständig werden
- Sicher zur Schule kommen
- Eltern entlasten
- Weniger Fahrzeuge unterwegs – Verkehrssicherheit im Dorf/vor der Schule
- Klimafreundlich

Bildbeschreibung:
Pedibus-Begleiter am 1. Schultag mit einigen der Kinder
(Bgm. Ing. Wolfgang Knabl, Klaus Krall, VD Christine Lidicky, Herbert Knabl, Doris Bliem)

Herzliche Gratulation unseren treuen Gästen

Mit Freude geben Tourismusverband und Vermieter bekannt, dass wieder zahlreiche Stammgäste ein rundes Urlaubsjubiläum feiern konnten und anlässlich der **Ehrungen am • 03.08., • 10.08., • 17.08., 24.08. und • 31.08.2022** die gebührenden Urkunden und Ehrengeschenke überreicht bekamen. ©tvb_söll

5 Jahre Söll

Familie Rothmeier Sieglinde & Edwin
untergebracht in der Pension Edelweiss

Familie Pohl Ramona & Harald mit Max
ugb. im Ferienbauernhof Niedermühlbichler

Herr Richter Stefan mit Stella Richter
untergebracht im Haus Sonneck

**Fam. Muschik Stefanie & Patrick mit Alina
und David** untergebracht in der Hexenalm

**Fam. Muschik Jana & Daniel mit Emma
und Marla** untergebracht in der Hexenalm

Familie Vollmerhausen Jennifer & Uwe
untergebracht in der Pension Edelweiss

Frau Roseburg Berit
untergebracht im Landhaus Strasser

Familie Elle Kerstin & Norman mit Elias
ugb. in der Ferienwohnung Embacher

Söll erfrischt

Familie Augustin Anke & Holger mit Mats
und Lukasuntergebracht in der Hexenalm

Familie Mertz Inge & Roland
untergebracht in der Hexenalm

**Familie Ochs Carina & Rüdiger mit Tilda
und Lewin** untergebracht in der Hexenalm

Familie Reske Isabelle & Andreas mit Lea
untergebracht in der Hexenalm

**Frau Dietz Nadine & Herr Blum Thorsten
mit Tim** untergebracht in der Hexenalm

**Familie Harsch Sandra & Steffen mit Finja
und Jannis** untergebracht in der Hexenalm

**Familie Imdahl Anika & Timo mit Lara So-
phie und Hannes** ugb. in der Hexenalm

**Fam. Schafflhuber Monika & Thomas mit
Tobias und Alexander** ugb. im Hexenblick

**Familie Blank Sabine & Christian mit An-
nalena u. Mona** ugb. Ferienbauernhof
Niedermühlbichler

**Familie Kainzmaier Bernadette & Markus
mit Maximilian, Heidi und Rosalie** ugb. im
Ferienbauernhof Niedermühlbichler

**Familie Geiermann Anja & Mario mit
Louis** untergebracht bei Familie Salcher

**Familie Heck Daniela & Thomas mit Laura
und Tom** untergebracht in der Hexenalm

Frau Kruse Judith ugb. in der Hexenalm
Familie Wahl Dagmar & Werner unterge-
bracht in der Hexenalm

**Familie Heinze Andrea & Stefan mit Lena
und Pia** untergebracht in der Hexenalm

Fortsetzung "Gästeehrungen" Seite 16
Angaben ohne Gewähr

Wir werden von dir erzählen, miteinander reden und lachen und dich so in Erinnerung behalten.

In der Hoffnung und im Glauben, dass es dir besser geht, da wo du jetzt bist.

Es ist wohlthuend, so viel Anteilnahme zu erfahren. Dafür sagen wir auf diesem Weg von ganzem Herzen



* 06.04.1956

† 03.09.2022

Danke

- Herrn Pfarrer Adam Zasada für die feierliche Gestaltung der Trauerfeier,
- den Mesnern und Ministranten sowie dem Vorbeter Hans,
- Herrn Stefan Winkler für die organisatorische Mithilfe bei der Beerdigung,
- dem Urnenträger Klaus Krall,
- seinen Hausärzten Frau Dr. Tanja Ascher, Frau Dr. Alexandra Bado und Herrn Dr. Klaus Auer,
- dem BKH St. Johann i. Tirol Interne/Chirurgie
- dem Team des Altenwohn- und Pflegeheim Scheffau,
- der Gruppe „Hoagaschtmusig“ für die musikalische Umrahmung,
- den Pensionisten für das Austragen der Parten
- der Bestattung Linser für die hilfreiche Unterstützung.



Danke allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

Für die zahlreichen Blumen-, Mess- und Kerzenspenden, Spenden an das Altenwohn- und Pflegeheim Scheffau, für das Entzünden der Kerzen im Internet.

Söll, im September 2022

Die Trauerfamilie

Franzlhof
Söll am Wilden Kaiser

REZEPTIONIST/IN
(M/W/D)

NEUE ERFAHRUNGEN SAMMELN
SENDE DEINE BEWERBUNG AN:
INFO@FRANZLHOF.COM

ODER MELDE DICH TELEFONISCH UNTER:
+43 5333 5117

Stellenausschreibung
NIEDERMÜHLBICHLER GmbH
INSTALLATIONEN
Wald 36 • A-6306 Söll
info@niedermuehlbichler.at • www.niedermuehlbichler.at

Wir stellen zum
ehest möglichen Eintritt ein:

- **Techniker/-in für Innendienst (HKLS)**
Lehre als Installateur oder HTL-Absolventen gewünscht!
(Vollzeit 38,5h/Woche)
- **Gas- Wasser- Heizungsinstallateur/-in**
(Vollzeit 38,5h/Woche)
- **Buchhalter/-in** (Vollzeit 38,5h/Woche)

Wir bieten:

- Eine krisensichere und langfristige Anstellung
- Möglichkeit Deiner individuellen Entwicklung
- Breites Aufgabenfeld mit Möglichkeit zu Weiterbildungen
- Ein interessantes Arbeitsumfeld
- Ein junges, dynamisches und motiviertes Team
- Entlohnung laut Kollektiv, Bereitschaft zur Überbezahlung nach Qualifikation

Melde dich bitte unter: 05333/5293
oder unter petra@niedermuehlbichler.at

Mirabell
Konditorei • Cafe • Pension

Suche für kommende Wintersaison

- **ZIMMERMÄDCHEN** (halbtags)
- nette **BEDIENUNG** fürs Cafe

5 Tage Woche, abends frei!!!

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Rückmeldung !

Cafe • Konditorei • Pension **Mirabell** • 6306 Söll • Dorf 11
unter
0676 7032130
Tel. 05333 - 5505
info@mirabell-soell.com



sucht für die
kommende
Wintersaison

- **Zimmermädchen** Voll-, - oder Teilzeit, 5 Tage Woche
- **Küchenhilfe / ALLROUNDER** Teilzeit,
4 oder 5 Tage Woche • (Deutschkenntnisse erbeten)

Wir sind ein gutgeführter Familienbetrieb
und würden uns über eine schriftliche Bewerbung
oder ein unverbindliches Telefonat freuen.

Alle Posten laut Kollektivvertrag mit Überbezahlung.
Kost und Logis frei.

Familie Fuchs Christian und Helga
• 05333-5279

Mail: info@ferienhotel-fuchs.at
Web: www.ferienhotel-fuchs.at

STELLENANGEBOTE in SÖLL

**WILDER
KAISER**

Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Nächtigungszahlen
August 2022

Ellmau	21	128.382
- 6,84%	22	119.606
Going	21	54.865
- 4,00%	22	52.668
Scheffau	21	49.867
- 6,52%	22	46.616
Söll	21	84.581
- 5,14%	22	80.235
Gesamt	21	317.695
- 5,85%	22	299.125

Angaben ohne Gewähr

10 Jahre Söll

Frau Wellinger Pia

untergebracht im Landhaus Erhart

Frau Sipponen Hilla

untergebracht im Landhaus Erhart

Familie Maag Cornelia & Antonius

untergebracht im Herold

Frau Maag Insa

untergebracht im Herold

Söll erfrischt

Herr Schulz Jonas

untergebracht im Apartment Koch

Familie Bräuer Andrea & Björn mit Ben

untergebracht in der Hexenalm

Frau Bräuer Finja

untergebracht in der Hexenalm

Familie Richter Martina & Michael

untergebracht im Haus Sonneck

Familie Venters Susan & David

untergebracht im Hotel Eggerwirt

Familie Waldecker Dunja & Rolf mit

Maurice untergebracht im Hexenblick

15 Jahre Söll

Frau Wielm Sarah untergebracht im
Appartment Maier Markus

Herr Koning Brent

untergebracht im Hotel Feichter

20 Jahre Söll

Familie Van Heel Thea & Laurens

untergebracht beim Jakob Obwaller

Herr Koning Sven

untergebracht im Hotel Feichter

Frau Athiainen Helvi

untergebracht im Gästehaus Sillaber

Frau Kallelea Marjaleena

untergebracht im Gästehaus Sillaber

25 Jahre Söll:

Familie Ritchie Victoria & Colin

untergebracht im Hotel Eggerwirt

Familie De Jong Marian & Gerd

untergebracht im Hotel Feichter

Frau Merlo Linda

untergebracht im Haus Maria Reiter

Frau Bollen Kirsten

untergebracht im Haus Maria Reiter

Herr Schmidt Dominik

untergebracht im Haus Mitterer

30 Jahre Söll

Familie Wielm Sandra & Helmuth

untergebracht im Appartment Maier Markus

35 Jahre Söll

Frau Koning Janet

untergebracht im Hotel Feichter

40 Jahre Söll

Frau Van Dyk van Reede Wil

untergebracht im Mirabell

Herr Van Dyk Gert

untergebracht im Mirabell

Herr Koning Herman

untergebracht im Hotel Feichter

Angaben ohne Gewähr



Gertraud Harasser

"Trudi"

* 10.09.1933

† 09.08.2022

Für immer
in unseren HerzenGedanken – Augenblicke, sie werden uns immer an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.Wir bedanken uns herzlich für die zahlreiche Anteilnahme und die vielen
Beweise des Mitgefühls anlässlich des Heimgangs unserer lieben Tante.

Danke

- Herrn Pfarrer Josef Goßner für den schönen Trauergottesdienst, den Ministranten und Mesnern, den Sarg- und Kreuzträgern
- Jakob Bachler und seinen Kollegen von der „Salvenbrass“ für die feierliche Begleitung in die Kirche und auf dem letzten Weg zum Grab
- Margit Stöckl und Michaela Wagner-Bachler für die wunderschöne musikalische Gestaltung des Gottesdienstes
- Hans Ehammer für das Rosenkranzgebet
- Kaufmann Hans und Winkler Stefan für die kompetente Organisation
- Frau Dr. Ascher und Frau Dr. Bado mit Team, Herrn Dr. Auer, dem Sozialsprengel Söllandl und dem Altenwohn- und Pflegeheim Scheffau für die liebevolle Betreuung



Vielen Dank für die vielen mündlichen und schriftlichen Beileidsbekundungen, für Gebete, Kränze, Blumen, Kerzen, Messspenden, Spenden für den Sozialsprengel und die liebevollen Kondolenzbuch-Einträge im Internet.

Die Trauerfamilien



Duo "Ohrwärmer" begeisterte wieder mit virtuosem Konzert



Nach dem wieder beeindruckenden Gospelkonzert am 4. September hatten sich für den nächsten Konzertabend nochmals wahre Perfektionisten von Gitarre und Querflöte angesagt: Das Duo Ohrwärmer, das mit Daniel Müller und Sascha Rathy überzeugend brillante Interpretationen des instrumentalen Genres ausweist, benannte das erlesene zusammengestellte Programm "Kontraste", mit dem sie wie erwartet durch Virtuosität bestachen und für jede der vorzutragenden Kompositionen die treffende Intonierung auszuspielen wussten. Beginnend mit

Mauro Giuliani's "Gran Duo Concertant op. 85" mit den 4 Sätzen machten deutlich, über welche makellose Technik die Beiden verfügen und mit welcher überzeugend dynamischer Kraft ein Glanzpunkt nach dem andern gesetzt wurde. Die "Kontraste" forderten in den nachgereihten

7 Programmstücken von der Zuhörerschaft etwas an Mut, sich auch an etwas ungewohnten Schalmeyen zu erfreuen, bevor mit "November Song" und "Historie du Tango" ob der geschmeidigen Darbietung ein berauschendes Finale dargeboten wurde.



Die Söller Almbauern und Alminger laden herzlich ein zum

DANK-GOTTESDIENST

am **Samstag**
22. Okt. 2022

19.00 Uhr • Pfarrkirche
Musikalische Gestaltung:
Bläsergruppe der BMK Söll

Dazu sind alle herzlich eingeladen, die sich mit Bauern und Sennern mit einem Kirchgang für den guten Alm- und Bergsommer bedanken wollen.

30 +1 **Söller**
JAHRE **akzente**

Immobilienangebote der Raiffeisenbank Going

www.immo-raiffeisen-going.at • www.raiffeisen.at/soell-scheffau



TOP
Angebot

SÖLL

Appartementhaus in sehr zentraler Sonnenlage

- * 4 Apartments - ca. 250 m² Wohnfläche
- * 505 m² Grundfläche
- E-Ausweis in Arbeit

KP. auf Anfrage



ROSALINDE SCHREDER
T: +43(0)5358 2078/44560
ROSALINDE.SCHREDER@RBGT.RAIFFEISEN.AT

HERBERT EISENMANN
T: +43(0)5358 2078/44542
HERBERT.EISENMANN@RBGT.RAIFFEISEN.AT

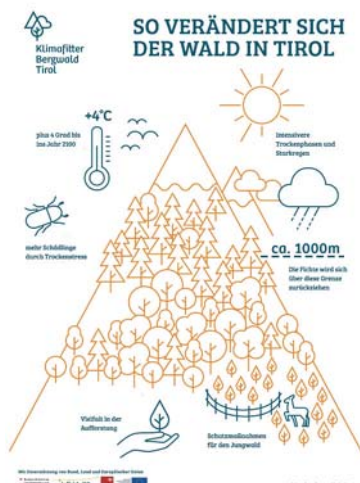
RaiffeisenBank
Going
als Immobilienmakler



Unser Partner

Raiffeisenbank
Söll-Scheffau





Nicht nur wir Menschen leiden unter der Hitze und Trockenheit, auch unsere Wälder sind davon stark betroffen. Langsam aber unauffhaltsam verändert sich die Zusammensetzung der Baumarten in unseren Wäldern. Die Erwärmung setzt den Bäumen stark zu und macht sie zudem anfälliger für Schädlinge und Krankheiten. Durch den „Trockenstress“ findet vor allem der Borkenkäfer reichlich Brutmaterial und Ausbreitungsmöglichkeiten.

Der Klimawandel bewirkt aber auch eine Zunahme von Wetterextremen wie Stürme,

Das Programm „Klimafitter Bergwald Tirol“ soll gegensteuern.

Mit der Initiative werden Waldbesitzer/innen aufgeklärt und überzeugt, wie heute der Wald von morgen gestaltet werden soll. Mischwälder mit vielen **verschiedenen Baumarten** wie Buche, Eiche, Ahorn, Linde, Tanne und Lärche, sind noch wichtiger als bisher. Die kommende Waldgeneration muss möglichst gut an das wärmere Klima angepasst sein. Schrittweise will man gemeinsam mit den Waldbesitzer/innen die klimasensiblen Waldgebiete in Mischwald überführen, vor allem unterhalb 1000m und auf trockenen Standorten. Um dieses Ziel zu erreichen ist eine enge Zusammenarbeit zwischen den Waldbesitzer/innen, den örtlichen Waldaufsehern und der Bezirksforstinspektion unumgänglich. Das Team aus Waldaufsehern und Bezirksförstern verfügt über Erfahrung und Wissen, ist aber auch ausgestattet mit aktuellen wissenschaftlichen Grundlagen, wie der Walddatenbank, Waldkategorien- und der Waldtypenkarte. Diese digitalen Karten ermöglichen standortsbezogene Aussagen zu den wichtigsten forstlichen Gegebenheiten und den Möglichkeiten. So werden maßgeschneiderte Aufforstungsberatungen mit geeigneten „klimafitten“ Baumarten angeboten und durch Förderungen unterstützt.



Regionale Forstwirtschaft passt sich an den Klimawandel an, der Wald braucht Unterstützung. Initiative „Klimafitter Bergwald Tirol“

Nach den Jahren 2020 und 2021, die von Naturereignissen und der Pandemie gekennzeichnet waren, kam auch im heurigen Jahr keine Erleichterung. Die Aufräumarbeiten des Schadholzes aus den Vorjahren und ein massiver Anstieg von borkenkäferbefallenem Holz, speziell in Osttirol, wirkten sich deutlich auf das Jahr 2022 aus. Die Folgen des rasanten Klimawandels sind deutlich spürbar und gefährden teilweise unsere Bergwälder.

Wie wirkt sich der Klimawandel in den Tiroler Wäldern aus?

Schneedruck oder Starkregen, wodurch unsere Schutzwälder auf eine harte Probe gestellt werden. Die wichtige Schutzfunktion des Waldes gegen Naturgefahren könnte dadurch geschwächt werden. Die Anzeichen dafür sind jetzt schon deutlich sichtbar. Vor allem weniger trocken- und hitzeresistente Baumarten bekommen massive Probleme. Die weitverbreitete Fichte wird sich mit hoher Wahrscheinlichkeit in niedrigen Höhenlagen langfristig nicht halten können. Das Waldbild in diesen Gebieten wird sich daher deutlich verändern und wesentlich laubholz- bzw. artenreicher werden (Buche, Eiche, Ahorn, Linde, Tanne, Lärche). Damit können wirtschaftliche Veränderungen für die Waldbesitzer/innen einhergehen, da aufgrund der

aktuellen Nachfrage das Fichtenholz sehr stark bevorzugt wird. Extreme Ereignisse, wie Sturm, Schneebruch, Hagel können zu einer Eskalation der Lage führen. Von dieser Situation ist bekanntlich der Bezirk Lienz stark betroffen. Dort haben flächige Sturmereignisse eine verheerende Massenvermehrung des Borkenkäfers zur Folge. Ein großflächiges Absterben der Waldbestände und deren Funktionsverlust sind die dramatische Folge! Im Konkreten bedeutet das, dass insbesondere die Schutzfunktion vor Naturgefahren, welche für ca. 2/3 des Tiroler Waldes zutrifft, massiv beeinträchtigt wird. Das Multi Talent Wald steht unter Druck!



Die regionale Forstwirtschaft befindet sich auf gutem Kurs. Im Jahr 2022 betrug der Anteil an Mischbaumarten zur Fichte bei den Neuaufforstungen bereits rund 65 %. Das ist eine deutliche Trendwende, welche artenreiche Mischwälder für die Zukunft erwarten lässt, sind sich Förster Ing. Wolfgang Knabl und Förster Christian Wallner von der Bezirksforstinspektion Kufstein sicher.

„Mischwaldinseln“ reichern die Bestände an und halten die Kosten überschaubar

Die „inselartige“ Aufforstung der Mischbaumarten sichert einen ausreichenden Mischbaumarten Anteil und spart durch geringere Pflanzanzahlen auch Kosten.

Fotonachweis/Quelle Land Tirol

Sollten Sie Fragen um und über den Wald haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Ing. Wolfgang Knabl (+43 5372 606 6134) und Christian Wallner (+43 5372 606 6137) Bezirksforstinspektion Kufstein, Bozner Platz 1-2, 6330 Kufstein; bh.ku.bfi@tirol.gv.at

Ausstellung: Bienen, Insekten, Natur



Im Kulturausschuss Söll sind neben den musikalischen und künstlerischen Bereichen auch das Handwerk und die Landwirtschaft vertreten.

- Kultur ist einerseits ein Auseinandersetzen, ein Weiterentwickeln oder Neuschaffen von künstlerischen Ausdrucksformen. Musik, Kunst, Theater, Film, Fotografie
- Kultur ist aber auch das Verarbeiten und Veredeln von Rohstoffen.

In diesem Bereich prägen die Landwirtschaft und das Handwerk unsere Lebenskultur in

der Region entscheidend mit. Esskultur, Genussskultur, Trinkkultur, Kulturlandschaft usw.

Aus diesem Grund freuen wir uns ganz besonders, dass im Rahmen des 90. Jubiläums des Bienenzuchtvereines diese Vernissage veranstaltet und so verschiedene kulturelle Aspekte präsentiert werden konnten.

12 Künstler, 7 davon aus Söll stellten 38 hervorragende Arbeiten aus. Im Rahmen des vorgegebenen Arbeitstitels

entstanden stilistisch sehr unterschiedliche Werke.

Von der Acryl und Ölmalerei über Arbeiten in Bleistift, Schneidetechnik in Verbindung mit Aquarell, bis hin zu Arbeiten mit Polimentversilberungen, bzw. Vergoldungen konnten die verschiedensten Techniken bewundert werden.

Die Veranstaltung wurde von Kulturobfrau Maria Birbamer Zott und Bürgermeister Wolfgang Knabl eröffnet, die Lau-

datio gestaltete Dr. Günther Birbamer zum Thema „Was ist Kultur“.

Die Vernissage wurde musikalisch von Rudi Gstöttner umrahmt, um das leibliche Wohl kümmerten sich Hansi und Christine Koller.

Danke Allen, die sich beteiligt und mitgeholfen haben.
Der Kulturausschuss Söll

Alle Foto©Johann Haselsberger



Ihr Partner wenn es ums Einrichten geht



6306 Söll, Unterhauning 1
 Mob. 0664/ 655 73 28
 martin.bialucha@aon.at
 www.planung-einrichtung.at



Die Sölller Imker luden am Abend des 9. September 2022 die Bevölkerung zur Jubiläumsveranstaltung, anlässlich des 90 jährigen Bestehens ihres Vereines, in den festlich gestalteten Mehrzwecksaal der Volkshochschule Söll ein.

Der Sölller Kulturausschuss unter Obfrau Maria Birbamer-Zott veranstaltete am Nachmittag als Auftaktveranstaltung eine Vernissage mit 12 verschiedenen Künstlern zum Thema „Biene – Insekten – Natur“.

Am Abend begann dann die Jubiläumsveranstaltung der Sölller Imker.

Obmannstellvertreter Johann Schellhorn moderierte die Veranstaltung. Dieser begrüßte zu Beginn die zahlreich erschienene Bevölkerung von Söll und den benachbarten Gemeinden.



Obmann Thomas Hörl konnte verschiedene Ehrengäste begrüßen. Darunter den Pfarrer von Söll, Mag. Adam Zasada, den Sölller Bürgermeister Ing. Wolfgang Knabl, den Bürgermeister der Gemeinde Itter, Roman Thaler, den Präsidenten des Österreichischen Imkerbundes, Ing. Reinhard Hetzenauer, den Geschäftsführer des TVB

Bienenzuchtverein Söll feiert 90jähr. Bestehen mit selektiver Ausstellung und informativem Festabend



Söll, Gabriel Eder und die Ernährungswissenschaftlerin Renate Frank aus Deutschland, sowie Funktionäre und Mitglieder der Sölller Imbinger sowie Funktionäre und Mitglieder von Imkervereinen aus den Bezirken Kufstein, Schwaz und Kitzbühel. Der Sölller Bürgermeister betonte in seiner Ansprache den

Zum Abschluss seiner Rede bedankte sich der Bürgermeister bei den Funktionären und Mitgliedern der Sölller Imbinger für Ihre Tätigkeit und wünschte ihnen auch für die Zukunft viel Erfolg.

Anschließend wandte sich der Präsident des Österr. Imkerbun-



Stellenwert der Imkerei für die Natur und Umwelt. Dass die Bienen auch ein naturbelassenes Lebensmittel - nämlich den Honig - produzieren, gelange immer mehr an Bedeutung. Bürgermeister Knabl führte auch aus, dass der Imkerverein in der Gemeinde auch einen gesellschaftlichen Stellenwert einnimmt.

des, Ing. Reinhard Hetzenauer an die Zuhörer des fast bis auf den letzten Platz gefüllten Saales.

Er skizzierte die geschichtliche Entstehung der Imkervereine im Tiroler Unterland und die Zugehörigkeit der Imker aus Söll zu den diversen Vereinen bis zur Gründung des Bienen-

zuchtvereines Söll am Sonntag 17. Juli 1932.

Gründungsobmann war Josef Koller, Bauer beim Oberkoller in Söll. Dem damaligen Vereinsausschuss gehörten noch Josef Weiß, Plattenmacher, Sebastian Resch, Kaufmann und Landwirt Peter Zott, Bauer zu Unterpirmoos, an.

Im Gründungsjahr gehörten dem Sölller Verein 27 Imker an, die dazumal 539 Bienenvölker hielten.

Mit August 1938 wurde, wie auch sämtliche andere Institutionen in Österreich, der Bienenzuchtverein Söll von den Nationalsozialisten aufgelöst.

Am 10. Mai 1949 gründete Simon Zott, Waldaufseher, späterer Bürgermeister und Ehrenbürger von Söll und dessen Halbbruder Mathias Zott „Kräpf Hais“- Tischlermeister, den Bienenzuchtverein Söll wieder.

Von der Gründung bis heute standen dem Bienenzuchtverein Söll 9 Obleute vor. Seit dem Jahre 2007 führt Obmann Thomas Hörl, Küchlpoidbauer zu Söll, mit einem seit diesem Jahr fast unveränderten Ausschuss, die Geschicke des Vereines.

Im Jubiläumsjahr verzeichnet der Verein 46 Mitglieder, davon 8 Frauen und 38 Männer, die ca. 500 Bienenvölker halten.

Zum Abschluss seiner Ausführungen betonte Präsident Hetzenauer die Wichtigkeit der Imkerei im Zusammenhang mit Natur und Umwelt und der Produktion von naturbelassenen Bienenprodukten, hauptsächlich natürlich Honig.



Ing. Reinhard Hetzenauer bedankte sich beim Obmann und dem Ausschuss der Söller Imker für Ihre Tätigkeit und wünschte ihnen für die Zukunft viel Erfolg.

Die große Zuhörerschaft war über den Ausführungen von Frau Frank begeistert. Nach Ende des Vortrages gab es die Möglichkeit Fragen an sie zu

der Gemeinde Söll, dem Tourismusverband Söll und dem Landesverband für Bienenzucht Tirol für die finanzielle Unterstützung.

derausstellung bei der Jubiläumsveranstaltung.

Ein herzliches Danke gilt auch den Mitgliedern der Bundesmusikkapelle und der Freiwilligen Feuerwehr Söll für die geleistete Unterstützung bei der Abwicklung der Veranstaltung.

Ein großes Danke gilt auch der Bevölkerung für die zahlreiche Teilnahme und den freiwilligen Spenden.

Fotos: ©bzv_joh.haselsberger

Zum Abschluss der Jubiläumsfeierlichkeiten hielt die Ernährungswissenschaftlerin Renate Frank aus Deutschland einen 90-zig minütigen Vortrag zum Thema „Superfood Honig: warum Honig einzigartig ist“. Dabei beschrieb sie in beeindruckender Art und Weise die geistige und körperliche gesundheitsfördernde Wirkung des Honigs im menschlichen Körper.



stellen, was rege genutzt wurde. Der Ausschuss des Bienenzuchtvereines Söll bedankt sich bei

Danke sagen wir auch dem Kulturausschuss Söll unter Obfrau Maria Birbamer-Zott für die Bil-



EM Silbermedaille für Melanie Kindl



Die diesjährigen Club Europameisterschaften im Taekwondo Ende August in Tallin standen ganz im Zeichen der jungen Sportlerin der Taekwondo Schule Söll. Nach monatelanger, intensiver Vorbereitung reiste Melanie hoch motiviert in die Hauptstadt Estlands. Gegenüber diversen Gegnerinnen aus Mazedonien, Litauen und Finnland konnte sie sich mit teilweise sehr eindeuti-

gen Siegen durchsetzen und erreichte souverän das Finale. Erst im Finalkampf musste sie sich dann leider geschlagen geben, und erreichte den hervorragenden zweiten Rang im Turnier. Ein nächster großer Erfolg ließ dann nicht lange auf sich warten – Bei den direkt im Anschluss an die Club Europameisterschaften ausgetragenen Tallin Open startete Melanie wieder mit zwei Siegen und stand im Halbfinale einer Gegnerin aus Korea gegenüber. Nach einem intensiven und auf Augenhöhe ausgetragenen Showdown mit Punktgleichheit, reichte es am Schluss um Haarsbreite nicht für einen Finaleinzug. Bronze für Melanie. Der gesamte Verein gratuliert Melanie zu diesen großartigen Erfolgen. ©tkd

Der Kulturausschuss Söll lädt recht herzlich zum

Konzert

mit der

„Köllagoss'n Musi“

in der Whisky Mühle - Söll ein.



Termin: **Dienstag - 25. Okt. 2022**

Beginn: **20:00 Uhr**

Einlass: **19:30 Uhr**

Eintritt : **freiwillige Spenden/freie Platzwahl**



Aus der
Chronik
1977

Vor 45 Jahren

Alljährlich bildet der gemeinsame Sölller Almabtrieb den absoluten Höhepunkt im September und das farbenprächige Highlight im herbstlichen Kalender.

Dass es mit dem heurigen Jahr ein archivarisches Jubiläum zu feiern gäbe, belegt die Chronik mit folgendem Bericht über Entstehung u. Abwicklung des 1. gemeinsamen Sölller Almabtriebs am 24. Sept. 1977. Mit einer kleinen Fotoauswahl soll an diese geschichts- und publikumsträchtige Veranstaltung erinnert u. den damaligen Akteuren Reverenz gezollt werden.

24.Sept.1977 - 1. gemeinsamer Sölller Almabtrieb Große Begeisterung für bäuerliche Tradition



In beeindruckender Größenordnung und Farbenpracht zeichnen nach ausgiebiger "Sommerfrische" relaxtes Alpvieh, auf Tradition und Aufputz stolze Almbauern und Senner:innen und viele fleißige Helfer:innen für gediegene Regie und werbewirksame "Hauptrolle" verantwortlich.

Der gemeinsame Sölller Almabtrieb ist gegenüber anderen Regionen einzigartig: Die langgezogene Liftstraße bildet für die teilnehmenden Gruppen

einen idealen "Laufsteg", wo sich die heimkehrenden Tiere von den vielen Almen des Gebietes um den Brandstadl und der Hohen Salve zur finalen

Präsentation im Dorfzentrum gekonnt zurechtmachen und vor den Zuschauermassen defilieren und den verdienten Beifall entgegennehmen.





Für die Premiere eines gemeinsamen Almbetriebs fand sich zahlreiche Prominenz aus der bäuerlichen Standesvertretung und der landesweiten Politik sowie die Spitzen der heimischen Gemeindeführung ein und beklatschte das gelungene Geschehen, das Bauernschaft, Landjugend, Gemeinde und Fremdenverkehrsverband in beispielhafter Eintracht initiiert hat.

Für das Zustandekommen des gemeinsamen Almbetriebs haben 1977 mehrere "Väter" Geburtshelfer gespielt. Ihnen gehört an dieser Stelle gebührend Dank und Anerkennung gezollt. Mit dem 43. Almbtrieb heuer wird offenkundig, dass er 2-3 ausgefallen sein muss, weil es "gewittert" hat. In den Anfängen war vorge-

sehen, den jeweiligen Teilnehmern den Aufschmuck zu prämiieren. Es war gut gemeint, aber fand allgemein keinen großen Anklang. Die ausgewählten Bilder umfassen die Jahre 1977- 1980 und erzählen von originalen Sennern, interessante Ansichten und Belege, dass man 1977 auch ohne großange-

legten Ausschank ca 10.000 Besucher (It.Lokalpresse) angelockt hatte. Zu den Teilnehmern der 1. Stunde zählten (nach Reihenfolge des Abetriebs): ÖR Seb. Eisenmann Seb.-Knolln-Saukogelalpe, Josef Lanzinger - Mühlthal - Grundried, Joh. Niederacher - Laiharting - Marchental, Joachim Bliem - Postwirt - Foisching, Schafabtrieb



v. Joh. Niederacher/Josef Egger; Peter Niederacher - Mühlbichl - Nock, Johann Ager - U-Steintal - Kraftalm, Joh.Horngacher - Thurner - Nock, Ignaz Niedermühlbichler- Tuschberg - Stöcklalm, Georg Horngacher - Au - Aualm, Joh. Niedermühlbichler - U-Hausberg - Brandstadlalm, Peter Mödlinger - Franzl - Keat; Johann Treichl - Roana - Keat. (AoG)



Raiffeisenbank
Wilder Kaiser - Brixental West



SUMSI!

SPAREN



RAIFFEISEN SPARTAGE

24. BIS 31. OKTOBER 2022

Fleißige Sumsi Sparer werden belohnt! Komm vom 24. bis 31. Oktober in deine Raiffeisenbank, hol dir dein Geschenk und mach mit beim großen Gewinnspiel.

Alle Infos unter: raiffeisen-tirol.at/weltspartag

Am Montag, den 31. Oktober 2022, gibt es ein Bauernbuffet in den Bankstellen Söll und Scheffau. Lass dich von uns mit kulinarischen Schmankerln von den Söller und Scheffauer Bäuerinnen verwöhnen.

